

PROTOKOLL

aufgenommen bei der am Dienstag, dem 13. Dezember 2022 im Stadtamt Ternitz stattgefundenen Sitzung des Gemeinderates.

Anwesend waren: von der SPÖ:

Bürgermeister Rupert Dworak, Vizebürgermeister Mag. Christian Samwald, die Stadträte KommR Martina Klengl, Daniela Mohr, Ing. Michael Riedl, Jeannine Schmid, BA, BSc, Andreas Schönegger, KommR Peter Spicker, und Gerhard Windbichler und die Gemeinderäte Verena Dorner, Mag. (FH) Renate Eder, Gerhard Graf, Franz Gruber, Klaus Hainfellner, Petra Kargl, Mustafa Polat, Bernd Seitler, Stefan Taferner, Andreas Walcha, Bennet Wagner, Christoph Wagner und Kordula Womser;

von der ÖVP:

Stadtrat Karl Pölzelbauer und die Gemeinderäte Günter Daxböck, Thomas Huber, Brigitta Ulreich und Beate Wallner;

von der FPÖ:

Stadtrat Erwin Scherz (ab Dringlichkeitsantrag 2.) und die Gemeinderäte Martin Kurz und Roland Schallert;

von der Bürgerliste Ternitz:

Gemeinderätin Mag. Anna Spies;

von den NEOS:

Gemeinderat Mag. Ilhami Bozkurt;

Entschuldigt abwesend waren: die Gemeinderäte Erik Hofer, Patrick Kurz, Irmgard Selhofer-Dissauer und Kristin Stocker (alle SPÖ) und Birgit Ehold-Wlassak (NEOS)

Als Schriftführer fungierte Stadtamtsdirektor Mag. Gernot Zottl.

Bürgermeister Rupert Dworak übernimmt den Vorsitz, begrüßt die Anwesenden, stellt fest, dass die Sitzung nachweislich und rechtzeitig eingeladen wurde und eröffnet die Sitzung um 18.00 Uhr.

Vor Eingang in die Tagesordnung teilt der Bürgermeister mit, dass nachstehende Dringlichkeitsanträge eingelangt sind:

1. Haftung Abwasserverband Mittleres Schwarzatal (50) – Wechsel der Haftung von UniCredit Bank Austria AG auf Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien AG

Bürgermeister Dworak lässt darüber abstimmen, ob dem eingebrachten Antrag die Dringlichkeit zuerkannt werden soll. Der Gemeinderat beschloss mit allen Stimmen, dem Antrag die Dringlichkeit zuzuerkennen und wie folgt zu reihen:

Dringlichkeitsantrag der Geschäftsgruppe III

Tagesordnungspunkt III, Ziffer 5

Stadtrat Scherz kommt in den Sitzungssaal und nimmt ab diesem Zeitpunkt an den Beratungen und Abstimmungen der Gemeinderatsitzung teil.

2. Bericht über die Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss vom 12. Dezember 2022

Bürgermeister Dworak lässt darüber abstimmen, ob dem eingebrachten Antrag die Dringlichkeit zuerkannt werden soll. Der Gemeinderat beschloss mit allen Stimmen, dem Antrag die Dringlichkeit zuzuerkennen und wie folgt zu reihen:

Dringlichkeitsantrag der Geschäftsgruppe IX

Tagesordnungspunkt IX, Ziffer 15

3. Verkehrsspiegel Ausfahrt Webereistraße/Putzmannsdorfer Straße

Bürgermeister Dworak lässt darüber abstimmen, ob dem eingebrachten Antrag die Dringlichkeit zuerkannt werden soll. Der Gemeinderat beschloss mit allen Stimmen, dem Antrag die Dringlichkeit zuzuerkennen und wie folgt zu reihen:

Dringlichkeitsantrag der Geschäftsgruppe VIII

Tagesordnungspunkt VIII, Ziffer 8

4. ÖBB-Infrastrukturbauten beider Bahnunterführung Pottschach und des Bahnhofes Ternitz

Bürgermeister Dworak lässt darüber abstimmen, ob dem eingebrachten Antrag die Dringlichkeit zuerkannt werden soll.

Für die Aufnahme in die Tagesordnung stimmen die Gemeindevertreter der ÖVP, die Gemeindevertreter der FPÖ, Gemeinderat Mag. Bozkurt (NEOS) und Gemeinderätin Mag. Spies (BüLi). Die 22 anwesenden Gemeindevertreter der SPÖ stimmen gegen die Aufnahme in die Tagesordnung der Gemeinderatsitzung.

Damit wurde dem Antrag die Dringlichkeit mit Stimmenmehrheit nicht zuerkannt.

Auf Grund der Einladungskurrende und der eingebrachten Dringlichkeitsanträge hat die Tagesordnung der heutigen Sitzung folgende Fassung:

Tagesordnung

I. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 26. September 2022

II. Bericht des Bürgermeisters

III. Anträge der Geschäftsgruppe III

Finanz- und Vermögensverwaltung

1. Voranschlag 2023

2. Darlehen Neubau Feuerwehrrhäuser 20/21 (588), Änderung der Kredit-Tilgung von Annuitäten auf Kapitalraten

3. Darlehen Bahnprojekte 202 (509), Kreditänderung von Fixverzinsung auf variablen Zinssatz

4. Darlehen Straßenbau 2022 (502), Kreditänderung von Fixverzinsung auf variablen Zinssatz

Dringlichkeitsantrag

5. Haftung Abwasserverband Mittleres Schwarzatal (50) – Wechsel der Haftung von UniCredit Bank Austria AG auf Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien AG

Kulturamt, Verwaltung

6. Gewährung von Subventionen an Kulturvereine

7. Verein „Event-Kultur-Ternitz“, Zuschuss

8. 1. Pottschacher Musikverein, Instrumentenankauf für Bläserklasse der Regionalmusikschule Ternitz

9. 1. Ternerzer Musikverein, Ankauf eines Kopierers
10. Römisch-katholische Pfarre Ternitz, Pfarrhof Blechdachsanierung
11. Pfarre St. Lorenzen, Außensanierung der Pfarrkirche
12. Pfarre Dunkelstein-Blindendorf, Ansuchen um Zuschuss
13. Ankauf von 2 Stk. Glocken für die Kapelle auf Schloss Stixenstein
14. Verkauf Jubiläumsbuch „Ternitz im Aufbruch“

IV. Anträge der Geschäftsgruppe I

1. Friedhof Pottschach, Asphaltierungsarbeiten
2. Tierschutzverein Schwarzatal, Gewährung einer Subvention

V. Anträge der Geschäftsgruppe II

1. Volksschule St. Lorenzen, Erlangung des Prädikats „Naturpark-Schule“

VI. Anträge der Geschäftsgruppe IV

1. Subventionen, 4. Quartal 2022
2. Behindertenintegration Ternitz gemeinnützige GmbH, Subvention Dachsanierung
3. Weihnachtsspende 2022
4. Pensionistenball 2023
5. Urlaubsaktion 2023

VII. Anträge der Geschäftsgruppe VI

1. Ergänzung zum Mietvertrag mit Herrn Dr. Stefan Dworzak
2. 2. Abänderung des Übereinkommens mit der Friedhofverwaltung St. Johann vom 23.4.1979
3. Abwasserverband Mittleres Schwarzatal, Mitgliedsbeitrag 2023

VIII. Anträge der Geschäftsgruppe VIII

Personalangelegenheiten

1. Dienstpostenplan 2023
2. Verordnung über die Zuordnung der Funktionsdienstposten

Verwaltungsangelegenheiten

3. Zuschuss für die Pflege der Betriebsgemeinschaft
4. Schwarza Wasserband, Verbandsbeitrag 2023
5. Kostenbeitrag IG Schwarza
6. Grünschnittentsorgung 2023
7. Bauhof, Verkauf LKW mit Ladekran

Dringlichkeitsanträge

8. Verkehrsspiegel Ausfahrt Webereistraße/Putzmannsdorfer Straße

IX. Anträge der Geschäftsgruppe IX

1. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Pottschach, Kostenübernahme der Seilwindenüberprüfung des HLF 3
2. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Rohrbach, Kostenübernahme der Schallemissionsprüfung der Gasflaschen des ALF
3. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Dunkelstein, Umbau des Iveco Daily
4. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-St. Johann, Kostenübernahme der Service- und Reparaturarbeiten der TMB und des WLFA
5. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-St. Johann, Ansuchen um Kostenübernahme für den Ankauf von Reifen für das MTF
6. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Döppling, Ansuchen um Kostenübernahme für die Montage einer Dachmarkise am Kommandofahrzeug
7. Subventionen an Sportvereine
8. Ausschreibung von Eislaufkursen
9. Verleihung von Ehrenzeichen
10. Landtagswahl 2023, Festsetzung Stundengeld für Wahlbehördenmitglieder
11. Auszahlung der Schulungsgelder für 2022 an die Gemeindevertreter
12. Resolution „Energiekosten und Baukosten explodieren – Finanzkollaps der Gemeinden verhindern“
13. Errichtungs- und BetriebsgesmbH der Stadt Ternitz, Bilanz 2021
14. Errichtungs- und BetriebsgesmbH der Stadt Ternitz, Schluss-/Liquidationsbilanz 2022

Dringlichkeitsantrag

15. Bericht über die Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss vom 12. Dezember 2022

X. Anträge der Geschäftsgruppe X

1. Förderung für die Schaffung eines Eigenheims
2. Förderung für die Erneuerung von Fassaden
3. Förderung für die Errichtung einer Heizungsanlage
4. Förderung für die Errichtung einer Sonnenenergieanlage
5. Kostenbeitrag für die Weihnachtsbeleuchtung 2022/23 am Petersberg und in St. Johann
6. Baurechtsvertrag Hauptstraße 5 – 7
7. Vereinbarung zur Errichtung eines öffentlichen Spielplatzes im Bereich Hauptstraße 5
8. Anmietung einer Grundstücksfläche von der ÖBB für die Errichtung einer Trafik
9. Errichtung einer Trafik bei der Haltestelle ÖBB Pottschach, Vergabe von Professionistenarbeiten
10. Pavillon Kindlwald, Vergabe von Professionistenarbeiten

XI. Anträge der Geschäftsgruppe IV (nichtöffentl. Teil)

1. Subventionen für Menschen mit besonderen Bedürfnissen, 4. Quartal 2022
2. Zuwendungen aus dem Fonds für soziale Härtefälle, 4. Quartal 2022

XII. Anträge der Geschäftsgruppe VI (nichtöffentl. Teil)

1. Wohnungsvergaben

XIII. Anträge der Geschäftsgruppe VIII (nichtöffentl. Teil)

Personalangelegenheiten

Ergebnis der Beratungen:

- I. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 26. September 2022

Der Bürgermeister stellt fest, dass gegen das Protokoll der Sitzung des Gemeinderates vom 26. September 2022 keine schriftlichen Einwendungen erhoben wurden. Das Protokoll gilt daher als genehmigt.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes übergibt Bürgermeister Dworak den Vorsitz an Vizebürgermeister Mag. Samwald.

II. Bericht des Bürgermeisters

Budget und Finanzen

Bürgermeister Dworak teilt berichtet, dass es dank eines konsequenten Investitionsverhaltens bei gleichzeitig verantwortungsvollem Umgang mit den Stadtfinanzen möglich ist, ohne Turbulenzen für das Jahr 2023 ein stabiles Budget vorzulegen, das einerseits dem Spargedanken weiter Rechnung trägt, andererseits aber notwendige Investitionen in Infrastruktur und Soziales vorsieht. Vorerst sollen auch keine Gebührenerhöhungen stattfinden, soweit die Stadt Ternitz auf diese Einfluss nehmen kann. Dadurch sollen die Ternerinnen und Terner bei der Bewältigung der grassierenden Inflation und den Teuerungen unterstützt werden. Bürgermeister Dworak bedankt sich bei Finanzstadtrat KommR Spicker für das umsichtig erstellte Budget 2023 und verweist auf dessen Ausführungen im Rahmen des entsprechenden Tagesordnungspunktes.

Unter dem Schlagwort „eine Milliarde für die Gemeinden“ wird auch die Stadtgemeinde Ternitz Unterstützungszahlungen des Bundes erhalten. Während einerseits mit dem dritten Kommunalen Investitionsprogramm des Bundes die Möglichkeit geboten werden soll, breit gefasste kommunale Investitionen zu tätigen, soll mit der anderen Hälfte der weitere Ausbau erneuerbarer Energieträger zur Erhöhung der Energieeffizienz unterstützt werden.

Mit einer Sonderförderung des Landes Niederösterreich sollen noch vor Weihnachten knapp 40 Mio. Euro an die Gemeinden ausgeschüttet werden. Hier handelt es sich um eine nicht rückzahlbare pro Kopf-Förderung, die Ternitz rund € 350.000,00 bringen wird. Diese Summe ist nicht budgetiert und wird in den ersten Nachtragsvoranschlag 2023 einfließen.

Bahnhof Ternitz

Mit der Eröffnung des neuen Bahnhofs Ternitz am 14. November 2022 konnte eine Großbaustelle, die die Stadt die letzten Jahre begleitet hat, abgeschlossen, und nach dem eigentlichen Bahnhofsareal auch die dazugehörige Park & Ride-Anlage zur Gänze ihrer Bestimmung übergeben werden.

Die Planung des gesamten Projekts haben federführend das ÖBB-Immobilienmanagement und das ÖBB-Infrastrukturmanagement wahrgenommen. Projektpartner sind das Land Niederösterreich sowie die Stadtgemeinde Ternitz, die rund zehn Prozent der bislang knapp 50 Mio. Euro, die die ÖBB-Bauvorhabender letzten Jahre verschlungen haben, zu tragen hat.

Im Zuge der Planung und Ausführung wurde versucht, auf alle möglichen Aspekte und Wünsche einzugehen. So wurde beispielsweise darauf geachtet, dass möglichst viele der bestehenden Bäume das Großbauvorhaben unbeschadet überstehen und dass auch ein barrierefreier Zugang von beiden Seiten und zu allen Bahnsteigen möglich ist. Bürgermeister Dworak bedankt sich bei Verkehrsstadtrat Gerhard Windbichler für sein konsequentes Verhandeln mit den ÖBB. Wer jemals in der Situation war, mit einem derartigen Konzern Verhandlungen zu führen, weiß die Leistungen von Stadtrat Windbichler entsprechend zu schätzen.

Selbstverständlich wurden neben der Barrierefreiheit des gesamten Bahnhofsareals in der Planung mit den ÖBB auch die Themen Wartebereich und WC-Anlage diskutiert. Hierbei haben die ÖBB als Bauherrin unmissverständlich festgestellt, dass es diesbe-

zügig klare Vorgaben des Konzerns gibt und für Ternitz die Herstellung dieser Bereiche nicht vorgesehen ist.

Bürgermeister Dworak teilt weiters mit, dass die Herstellungskosten für eine WC-Anlage in etwa € 150.000,00 – 170.000,00 und die jährlichen Betriebs- und Wartungskosten rund € 40.000,00 betragen würden.

Haltestelle Pottschach

Die damit befassten ÖBB-Teilorganisationen haben nun für den Erhalt des Nahversorgers Trafik Klambauer einen Vorstandsbeschluss über die Pacht der Grundstücksfläche auf dem Areal der Haltestelle Pottschach herbeigeführt. Dazu findet sich auf der Tagesordnung der heutigen Gemeinderatsitzung ein entsprechender Tagesordnungspunkt zur Beschlussfassung. Nachfolgend sind diverse Bewilligungen, etwa nach dem Eisenbahngesetz und der Bauordnung zu erwirken, bevor idealer Weise im Laufe des Jahres 2023 der Beginn der Arbeiten erwartet werden kann.

Breitbandausbau

Die Ausbauarbeiten für Glasfaserinternet sind im gesamten Stadtgebiet von Ternitz angelaufen. Es musste jedoch festgestellt werden, dass die drei derzeit tätigen Unternehmen ihre Grabarbeiten praktisch überhaupt nicht koordinieren. Deshalb hat der Bürgermeister Vertreter der Unternehmen zu einem Gespräch eingeladen. Durch die Koordination der Arbeiten wird einerseits ein zügigeres Vorankommen erwartet, andererseits würde niemand verstehen, wenn zwei oder drei Mal an derselben Stelle gegraben wird. Aus diesem Grund wird für 2023 das Straßenbauprogramm auch vorerst ausgesetzt.

Verkehrslösung Mittelschule und Volksschule Pottschach

Bis vor kurzem hat es noch als völlig ausgeschlossen gegolten, auf einer Landesstraße eine 30 km/h-Geschwindigkeitsbeschränkung verordnet zu bekommen. Vor den beiden Schulgebäuden in Pottschach soll jetzt jedoch eine 30 km/h-Zone kommen und so die Verkehrssicherheit erhöhen. Bürgermeister Dworak stellt fest, dass er das nicht als Ergebnis für den Einzelfall, sondern als den Startschuss für 30 km/h-Zonen auch vor anderen Schulgebäuden betrachtet.

Bevölkerungswachstum

Die intensiven Baumaßnahmen in Ternitz zeigen Wirkung. Nach einem Höchststand von rund 16.500 Einwohnern 1971 und einem Tiefststand von rund 14.600 Einwohnern Ende der 2010er-Jahre, hält Ternitz derzeit bei einer Einwohnerzahl von 14.725. Dabei ist innerhalb der Gemeindegrenzen eine rege Wanderungsbewegung weg aus den Altobjekten, hin zu den neu errichteten Objekten zu erkennen.

Während die Nachfrage nach Gemeindewohnungen ungebrochen ist, ist vor allem im Bereich des Stadtparks - in der J. Wegscheider-Straße und in der Leutzendorfsgasse – und aus der Siedlung III eine markante Abwanderungsbewegung erkennbar. Bürgermeister Dworak berichtet, dass er bereits Gespräche mit den unterschiedlichsten Landesstellen geführt hat, um speziell in diesen Bereichen eine sogenannte Assanierung, also eine Verbesserung der Bebauung von Liegenschaften aus hygienischen, sozialen, technischen und verkehrsbedingten Gründen, voranzutreiben.

Pfarrkindergarten Pottschach

Nachdem die vier Standortgemeinden der Pfarrkindergärten monatelang von den Pfarren und der Erzdiözese hingehalten wurden, wurde vor wenigen Wochen die

Schließung der Pfarrkindergärten bereits zum Ende des laufenden Kindergartenjahres, somit mit Ende August 2023, mitgeteilt. Trotz Gesprächsbereitschaft und der Teilnahme an laufenden Gesprächsrunden seitens der betroffenen Gemeinden, wurden von Kirchenvertretern über die gesamte Dauer hinweg keinerlei verwertbare Informationen geliefert und jetzt in einer derart kurzen Frist die Schließung sämtlicher Pfarrkindergärten verlautbart, dass ein Neubau oder eine Adaptierung anderer Räumlichkeiten durch die Gemeinden gar nicht mehr möglich ist.

Bürgermeister Dworak betont, dass er zu seiner Aussage, dass im September 2023 für jedes Ternitzer Kindergartenkind auch ein Kindergartenplatz zur Verfügung stehen wird, steht. Entsprechende Arbeitsgruppen wurden bereits gebildet, die Verhandlungen mit der Pfarre und der Erzdiözese werden konsequent weitergeführt.

Babycouch

Die immer mittwochs, etwa vierzig Mal im Jahr abgehaltene Babycouch ist bisher immer von der Krankenkassa, nunmehr Österreichische Gesundheitskassa, gefördert worden. Nun soll aus Einsparungsgründen die jährliche Förderung von knapp € 17.000,00 eingestellt werden. Die Reichweite der Sozialeinrichtung „Babycouch“ ist beachtlich: 2019, also im Jahr vor der Pandemie, konnten 590 Besuche verzeichnet werden. Mittlerweile nähern sich die Zahlen wieder diesem Stand.

Junges Wohnen

Die Stadtgemeinde Ternitz hat aufgrund der Beschlussfassung in der Juni-Sitzung des Gemeinderates das Objekt Hauptstraße 5 erworben und ist nun Eigentümerin der Liegenschaften Hauptstraße 5 und 7. Dem Betreiber des derzeit im Objekt Hauptstraße 5 befindlichen „Café Silvia“ wurde als Prekarium der Weiterbetrieb seines Lokals gestattet, bis die Bauarbeiten starten.

Dafür liegt heute ein Baurechtsvertrag mit der Südraum Gemeinnützige Baugesellschaft zur Beschlussfassung vor. Im Zuge dieses Bauvorhabens wird auch ein gemeinsam durch die Südraum und die Stadtgemeinde Ternitz zu errichtender, öffentlicher Kinderspielplatz geschaffen werden.

Jugendinitiativen ausgezeichnet

Die zahlreichen Aktivitäten der Stadtgemeinde Ternitz wurden im Rahmen der Landesaktion „NÖ Jugend-Partnergemeinde“ von einer Fachjury ausgezeichnet. Sinnvolle Freizeitgestaltung in den Bereichen Bildung, Sport und Kultur, das Jugendzentrum Ternitz und nicht zuletzt die neu geschaffene Bewegungsarena wurden der Zertifizierung zu Grunde gelegt.

Bewegungsarena eröffnet

Die Bewegungsarena konnte bereits im September fertiggestellt und eröffnet werden. Die intensive Nutzung zeigt, dass die Verantwortlichen der Stadtgemeinde Ternitz mit dem Angebot den Bedarf insbesondere der Jugend erkannt und auch mit dem Standort die richtige Wahl getroffen haben.

Die Bewegungsarena wurde von der Landesaktion Stadterneuerung gefördert. Die Fördersumme für den Bauteil I (Ballspielbereich) ist noch nicht eingelangt, erwartet wird jedoch eine Zahlung in einer Höhe deutlich jenseits von € 100.000,00. Dieses Geld wird 2023 in die Erweiterung der Anlage um einen Skater- und einen Chillout-Bereich investiert.

Jugendstadträtin Jeannine Schmid und Jugendgemeinderat Erik Hofer haben viel Herzblut in dieses Projekt investiert. Umso erfreulicher ist es, dass dieses „Herzensprojekt“ erste Erfolge zeigt.

Energiepreise und Energiesparen

Wie angekündigt fährt die Stadtgemeinde Ternitz einen konsequenten Energiesparkurs. So wurden in den Amtsräumlichkeiten und den sonstigen stadt eigenen Gebäuden die Raumtemperaturen abgesenkt, die sonst üblichen Objektbeleuchtungen, wie zum Beispiel des Herrenhauses, ausgeschaltet, die Springbrunnen abgedreht und die Weihnachtsbeleuchtung nicht flächendeckend über das Stadtgebiet angebracht, sondern nur auf den Zentralraum beschränkt.

Erneuerbare Energiegemeinschaften

Auf Einladung der Stadtgemeinde Ternitz und der Klima- und Energiemodellregion Schwarzatal wurden die Bewohner von St. Lorenzen Mitte November zum Thema „Erneuerbare Energiegemeinschaft St. Lorenzen“ informiert. Angedacht und vorgestellt wurde ein Projekt, bei dem regional durch Photovoltaik erzeugter Strom vor Ort bzw. in der näheren Umgebung gleich wieder verbraucht wird. Bürgermeister Dworak dankt Umweltstadträtin Daniela Mohr für ihren Einsatz um moderne, energieeffiziente Lösungen in Ternitz.

Adventmarkt am Stadtplatz

Seit 25. November 2022 findet nach zweijähriger Pause wieder ein Adventmarkt in Ternitz statt. Anders als bisher stehen die Adventmarkthütten am Stadtplatz und nicht mehr im Herrenhauspark. Schon am Eröffnungswochenende war der Stadtplatz gut gefüllt. Das Angebot reicht vom Kutschenfahren über diverse musikalische Darbietungen bis hin zur großen Abschlussverlosung am 17. Dezember 2022 und 17.00 Uhr, wo von der Ternitzer Wirtschaft gespendete Preise im Gesamtwert von rund € 7.000,00 verlost werden.

Spar im Raiffeisen-Lagerhaus

Das Raiffeisen-Lagerhaus in Ternitz ist um eine Attraktion reicher: In den Räumlichkeiten des Fachmarktes im Erdgeschoß ist eine Spar-Filiale eingezogen. Auf rund 300 m² findet sich das komplette Sortiment eines klassischen Spar-Marktes.

Spar baut neu

Spar Österreich wird nach erfolgreichen Verhandlungen mit der Grundeigentümerin und der Durchführung eines Betriebsanlagengenehmigungsverfahrens im Frühjahr 2023 mit dem Bau einer neuen Filiale an der Werkstraße, Ecke Schoellergasse, beginnen. Bei planmäßigem Bauverlauf wird bereits im Herbst 2023 eröffnet werden können. Der Standort in der Ruedlstraße wird dann geschlossen. Gespräche mit Spar Österreich hinsichtlich der Folgenutzung des Objekts werden bereits geführt.

Betriebsansiedlung

Die Kostad Steuerungsbau GmbH, die sich am Standort der ehemaligen Maplan angesiedelt hat, erzeugt Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge. Am Standort in Ternitz sind derzeit 62 Mitarbeiter beschäftigt, im Endausbau wird ein Mitarbeiterstand von mehr als 100 angestrebt.

Zum Bürgermeisterbericht sprechen die Gemeinderäte Huber, Mag. Spies, Seitler, Martin Kurz, Daxböck, Wallner und Mag. Bozkurt, die Stadträte KommR Spicker, Windbichler und Schmid, Vizebürgermeister Mag. Samwald und Bürgermeister Dworak.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes übernimmt Bürgermeister Dworak wieder den Vorsitz.

Gemeinderat Schallert verlässt den Sitzungssaal.

III. Anträge der Geschäftsgruppe III

Stadtrat KommR Peter Spicker stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

Finanz- und Vermögensverwaltung

1. Voranschlag 2023

Antrag

Der Gemeinderat möge den vom Bürgermeister für das Jahr 2023 vorgelegten Entwurf des Voranschlages gemäß §§ 72 und 73 der NÖ Gemeindeordnung 1973, LGBl. 1000-0 i.d.g.F., wie folgt beschließen:

I.

a) Ergebnishaushalt	Summe Erträge	€ 38.215.000,00
	Summe Aufwendungen	€ 39.079.100,00
		- € 864.100,00
	Entnahmen Rücklagen	€ 1.358.000,00
	Zuweisung an Rücklagen	€ 737.900,00
		- € 244.000,00
b) Finanzierungshaushalt	Einzahlungen	€ 42.245.700,00
	Auszahlungen	€ 42.245.700,00
		€ 0,00

Der Finanzierungshaushalt wurde durch die Differenz zwischen Abhebungen (€ 1.358.000,00) und Zuführungen (€ 737.900,00) bei den Rücklagen in der Höhe von € 620.000,00 „ausgeglichen“.

II.

Gem. § 73 Abs. (3) NÖ Gemeindeordnung 1973, LGBl. 1000-0 i.d.g.F., wird der mittelfristige Finanzplan wie folgt erstellt:

lt. Beilage I

Während der Debatte zu diesem Tagesordnungspunkt kehrt Gemeinderat Schallert in den Sitzungssaal zurück.

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Huber, Mag. Spies, Mag. Bozkurt und Martin Kurz, die Stadträte KommR Spicker und Mohr und Vizebürgermeister Mag. Samwald.

Für den Antrag stimmen die 22 anwesenden Gemeindevertreter der SPÖ und die 5 Gemeindevertreter der ÖVP. die 3 Gemeindevertreter der FPÖ, Gemeinde-

rätin Mag. Spies (BüLi) und Gemeinderat Mag. Bozkurt (NEOS) stimmen gegen den Antrag.

Der Antrag gilt daher als mit Stimmenmehrheit angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Stadträtin Mohr den Sitzungssaal.

2. Darlehen Neubau Feuerwehrrhäuser 20/21 (588), Änderung der Kredit-Tilgung von Annuitäten auf Kapitalraten

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die Rückzahlungen des Kredites Neubau Feuerwehrrhäuser 2020/2021 (588), aufgenommen bei der Raiffeisenbank Wr. Neustadt-Schneebergland, nicht mit Annuitäten, sondern mit Kapitalraten zu tilgen. Die Umstellung ist aufgrund der Förderrichtlinien des Landes NÖ notwendig. Die Raiffeisenbank Wr. Neustadt-Schneebergland stimmt der Änderung zu.

lt. Beilage II

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Gemeinderätin Mag. Spies den Sitzungssaal.

3. Darlehen Bahnprojekte 2022 (509), Kreditänderung von Fixverzinsung auf variablen Zinssatz

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, für das bereits im Gemeinderat am 26.9.2022 beschlossene Darlehen Bahnprojekte 2022 (509) die Verzinsung auf Grund der derzeitigen Zinslage von Fixverzinsung auf variablen Zinssatz abzuändern.

Die Abrechnung dieses Projekts erfolgt erst 2023.

lt. Beilage III

Für den Antrag stimmen die 21 anwesenden Gemeindevertreter der SPÖ, die Gemeindevertreter der ÖVP und die Gemeindevertreter der FPÖ. Gemeinderat Mag. Bozkurt (NEOS) enthält sich der Stimme.

Der Antrag gilt daher als mit Stimmenmehrheit angenommen.

4. Darlehen Straßenbau 2022 (502), Kreditänderung von Fixverzinsung auf variablen Zinssatz

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, für das bereits im Gemeinderat am 26.9.2022 beschlossene Darlehen Straßenbau 202 (502) die Verzinsung auf Grund der derzeitigen Zinslage von Fixverzinsung auf variablen Zinssatz abzuändern.

Die Abrechnung dieses Projekts erfolgt erst 2023.

lt. Beilage IV

Für den Antrag stimmen die 21 anwesenden Gemeindevertreter der SPÖ, die Gemeindevertreter der ÖVP und die Gemeindevertreter der FPÖ. Gemeinderat Mag. Bozkurt (NEOS) enthält sich der Stimme.

Der Antrag gilt daher als mit Stimmenmehrheit angenommen.

Dringlichkeitsantrag

5. Haftung Abwasserverband Mittleres Schwarzatal (50) – Wechsel der Haftung von UniCredit Bank Austria AG auf Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien AG

Antrag

Der bereits bestehende Garantievertrag zwischen dem Abwasserverband Mittleres Schwarzatal und der UniCredit Bank Austria AG für die Kläranlage (BA11) endet nach Tilgung des aushaftenden Kreditbetrages im Februar 2023.

Um den Zinssatz von variabel auf fix abzuändern wurde in einem Bieterverfahren der Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien AG der Zuschlag für ein neues Darlehen erteilt.

Der Gemeinderat möge beschließen, die beiliegende Garantie für das Darlehen bei der Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien AG für den Abwasserverband Mittleres Schwarzatal zu übernehmen.

Garantievertrag lt. Beilage V

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Stadtrat Pözelbauer den Sitzungssaal. Stadträtin Mohr und Gemeinderätin Mag. Spies kehren in den Sitzungssaal zurück.

Kulturamt, Verwaltung

6. Gewährung von Subventionen an Kulturvereinen

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, nachfolgenden Kulturvereinen für das Jahr 2022 folgende ordentliche und außerordentliche Subventionen zu gewähren:

Schachklub Sparkasse Ternitz

€ 400,00

Heimat- und Trachtenverein „Phönix“ Ternitz	€ 176,00
ao. Subvention (Miete)	€ 384,00
Laientheatergruppe Pfarre St. Lorenzen, ao. Subvention	€ 300,00
Erhaltungskomitee Heimkehrerkreuz am Petersberg	
ÖKNB NÖ NK	€ 400,00
Gesellschaft der Lyrikfreunde Ternitz, ao. Subvention	€ 138,00
Cantate Domino – Chorgemeinschaft St. Johann, ao. Subv.	€ 1.000,00
ARGE „Advent in der Allee Raglitz“	€ 400,00

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

7. Verein „Event-Kultur-Ternitz“, Zuschuss

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, dem Verein „Event-Kultur-Ternitz“ einen Zuschuss zur Belebung des kulturellen Lebens in der Höhe von € 12.400,00 (2. Teilbetrag) zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Stadtrat Pölzelbauer in den Sitzungssaal zurück.

8. 1. Pottschacher Musikverein, Instrumentenankauf für Bläserklasse der Regionalmusikschule Ternitz

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, dem 1. Pottschacher Musikverein für den Instrumentenankauf (3 Stk. Saxophone, 2 Stk. Klarinetten, 3 Stk. Querflöten, 2 Stk. Trompeten, 3 Stk. Übungspads für Schlagzeug, 2 Stk. Posaunen, 2 Stk. Tuben) sowie für die Generalüberholung von 3 Stk. Tenorhörnern und einem Horn für die Bläserklasse Volksschule Pottschach der Regionalmusikschule Ternitz eine ao. Subvention in der Höhe von € 6.000,00 zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

9. 1. Ternitzer Musikverein, Ankauf eines Kopierers

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, dem 1. Ternitzer Musikverein für den Ankauf eines Kopierers eine ao. Subvention in der Höhe von € 1.400,00 zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

10. Römisch-katholische Pfarre Ternitz, Pfarrhof Blechdachsanierung

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, der röm. kath. Pfarre Ternitz für die durchgeführte Blechdachsanierung des Pfarrhofes Ternitz eine ao. Subvention in der Höhe von € 1.300,00 zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

11. Pfarre St. Lorenzen, Außensanierung der Pfarrkirche

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, der Pfarre St. Lorenzen am Steinfeld für die Außensanierung der Pfarrkirche (das letzte Drittel der Restaurierung der Kirchenfassade) eine ao. Subvention in der Höhe von € 4.500,00 zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

12. Pfarre Dunkelstein-Blindendorf, Ansuchen um Zuschuss

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, der Pfarre Dunkelstein-Blindendorf für die Innensanierung der Kirche St. Peter und Paul eine ao. Subvention in der Höhe von € 4.200,00 zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Vizebürgermeister Mag. Samwald den Sitzungssaal.

13. Ankauf von 2 Stk. Glocken für die Kapelle auf Schloss Stixenstein

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die Grassmayr Glockengießerei GmbH in 6020 Innsbruck, Leopoldstraße 53, mit der Herstellung von 2 Stk. Glocken mit Engelskronen für die Kapelle auf Schloss Stixenstein im Wert von € 9.161,87 inkl. MWSt. zu beauftragen.

Die Abrechnung erfolgt in zwei Teilbeträgen – Anzahlung im Dezember 2022 über € 5.000,00, Restzahlung nach Lieferung.

Die Bedeckung von € 4.161,87 (Restzahlung) findet im Voranschlag 2023 Berücksichtigung.

**Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Mag. Spies und Wallner, Stadtrat KommR Spicker und Bürgermeister Dworak.
Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.**

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Vizebürgermeister Mag. Samwald in den Sitzungssaal zurück.

14. Verkauf Jubiläumsbuch „Ternitz im Aufbruch“

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den Verkaufspreis für das Jubiläumsbuch sowie das Jubiläumsbuch inkl. Buchkiste, wie folgt festzulegen:

Verkauf durch die Stadtgemeinde Ternitz:

Jubiläumsbuch „Ternitz im Aufbruch“	€ 29,00
Jubiläumsbuch „Ternitz im Aufbruch“ inkl. Buchkiste	€ 75,00

Verkauf durch Buchhandel:

Jubiläumsbuch „Ternitz im Aufbruch“	€ 24,00
-------------------------------------	---------

Die Preise verstehen sich inkl. 10 % MWSt.

Zum Antrag sprechen Gemeinderat Huber und Stadtrat KommR Spicker.
Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

IV. Anträge der Geschäftsgruppe I

Stadtrat Erwin Scherz stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

1. Friedhof Pottschach, Asphaltierungsarbeiten

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die Pusiol GmbH, Wiener Straße 125, 2640 Gloggnitz, mit der Teilsanierung der Wege am Friedhof Pottschach lt. Angebot 430100 vom 4.10.2022 zum Preis von € 18.062,29 inkl. 20 % MWSt. zu beauftragen.

Das Angebot der Pusiol GmbH basiert auf den Preisen der Straßenbauarbeiten.

Die Bedeckung erfolgt über das Konto 5/817000/006000.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

2. Tierschutzverein Schwarzatal, Gewährung einer Subvention

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, dem Tierschutzverein Schwarzatal für den laufenden Betrieb (Versorgung der Tiere) für das Jahr 2022 eine Unterstützung in der Höhe von € 16.000,00 zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

V. Anträge der Geschäftsgruppe II

Stadtrat Ing. Michael Riedl stellt folgenden Antrag an den Gemeinderat:

1. Volksschule St. Lorenzen, Erlangung des Prädikats „Naturpark-Schule“

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den Prozess zur Erlangung des Prädikats „Naturpark-Schule“ für eine nachhaltige Entwicklung und Bewusstseinsbildung an folgender Schule zu unterstützen:

Volksschule St. Lorenzen, Liechtingergasse 2, 2620 Ternitz, P. Neunk.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Gemeinderat Walcha den Sitzungssaal.

VI. Anträge der Geschäftsgruppe IV

Stadträtin KommR Martina Klengl stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

1. Subventionen, 4. Quartal 2022

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den nachfolgend angeführten Vereinen und Institutionen im Jahr 2022 folgende Subventionen zu gewähren:

Die Möwe, Kinderschutzzentrum Neunkirchen	€ 300,00
Multiple Sklerose-Selbsthilfegruppe „MS Club NÖ Süd“	€ 300,00

Die Bedeckung von € 600,00 erfolgt über das Konto 1/429000/768000 (Zuwendungen Menschen mit besonderen Bedürfnissen).

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Stadtrat KommR Spicker den Sitzungssaal.

2. Behindertenintegration Ternitz gemeinnützige GmbH, Subvention Dachsanierung

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, der Behindertenintegration Ternitz gemeinnützige GmbH, Lobengasse 22, 2630 Ternitz, eine Subvention in der Höhe von € 5.000,00 für eine Dachsanierung zuzuerkennen.

Die Bedeckung erfolgt durch Mehreinnahmen bei den Ertragsanteilen

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Gemeinderat Bennet Wagner den Sitzungssaal. Gemeinderat Walcha kehrt in den Sitzungssaal zurück.

3. Weihnachtsspende 2022

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, Empfängerinnen und Empfängern einer Unterstützung zum Lebensunterhalt und Grundversorgung durch die Bezirkshauptmannschaft Neunkirchen pro Haushalt eine Weihnachtsspende in Form von soogut-Gutscheinen im Wert von € 90,00 zu gewähren.

Voraussetzungen: Hauptwohnsitz in Ternitz und der Leistungsbezug von mindestens zehn Monaten im Jahr 2022 (Vorlagepflicht der Genehmigungsschreiben der Bezirkshauptmannschaft).

Der Antrag muss bis spätestens 31. März 2023 in den Bürgerservicestellen der Stadtgemeinde Ternitz eingebracht werden.

Zusätzlich werden Personen in finanzieller Notlage, welche im Laufe des Jahres 2023 vorsprechen, nach Rücksprache mit der zuständigen Sozialstadträtin, als Soforthilfe mit soogut-Gutscheinen unterstützt.

Die Bedeckung ist durch die Mehreinnahmen bei den Ertragsanteilen gegeben.

**Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Huber und Mag. Spies, Stadträtin KommR Klengl und Bürgermeister Dworak.
Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.**

4. Pensionistenball 2023

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, am Donnerstag, den 19. Jänner 2023 um 17.00 Uhr den traditionellen Ball für Pensionisten zu veranstalten. Die voraussichtlichen Kosten für diese Ballveranstaltung werden € 3.900,00 betragen.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehren Stadtrat KommR Spicker und Gemeinderat Bennet Wagner in den Sitzungssaal zurück. Gemeinderat Daxböck verlässt den Sitzungssaal.

5. Urlaubsaktion 2023

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, im Jahr 2023 eine Urlaubsaktion für bis max. 200 PensionistInnen im Hotel Thier in Mönichkirchen, Inhaber Franz Thier, 2872 Mönichkirchen 243, mit folgenden Richtlinien durchzuführen:

- | | | |
|------------------------|---|--------------------------------|
| 1. Antrittsalter: | 62. Lebensjahr bei Frauen, Jahrgang 1961
65. Lebensjahr bei Männern, Jahrgang 1958 | |
| 2. Intervall: | alle 5 Jahre | |
| 3. Dauer: | 5 Nächte
Beginn: Sonntag mit Mittagessen
Ende: Freitag mit Frühstück | |
| 4. Antragszeitraum: | ab Anfang Februar 2023 | |
| 5. Soziale Staffelung: | lt. Beilage VI | |
| Termine: | zwischen Mai und September 2023
max. 40 Personen/Turnus | |
| | Turnus 1 | 7. Mai – 12. Mai 2023 |
| | Turnus 2 | 11. Juni – 16. Juni 2023 |
| | Turnus 3 | 27. August – 1. September 2023 |

Zum Antrag sprechen Gemeinderätin Mag. Spies, Stadträtin KommR Klengl und Vizebürgermeister Mag. Samwald.
Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

VII. Anträge der Geschäftsgruppe VI

Stadtrat Andreas Schönegger stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

1. Ergänzung zum Mietvertrag mit Herrn Dr. Stefan Dworzak

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, mit Herrn Dr. Stefan Dworzak folgende Ergänzung zum bestehenden Mietvertrag vom 1. September 2020 über das Objekt 2630 Ternitz, Schwarzaweg 19, betreffend Durchführung des Winterdienstes abzuschließen:

Ergänzung zum Mietvertrag lt. Beilage VII

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Gemeinderat Daxböck in den Sitzungssaal zurück.

2. 2. Abänderung des Übereinkommens mit der Friedhofsverwaltung St. Johann vom 23.4.1979

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, das Übereinkommen zwischen der Stadtgemeinde Ternitz und der Friedhofsverwaltung St. Johann (Gemeinderatsbeschluss vom 23.4.1979) mit Wirkung vom 1.1.2023 wie folgt abzuändern:

1. Die Friedhofsverwaltung des Pfarrfriedhofes St. Johann erklärt sich bereit, die laufende Reinigung und Versorgung mit WC-Papier und Papierhandtüchern der öffentlichen WC-Anlage beim Friedhof St. Johann zu übernehmen. Zwei Mal jährlich erfolgt eine Grundreinigung durch die Stadtgemeinde Ternitz.
2. entfällt
3. entfällt
4. gleichlautend
5. Die Friedhofsverwaltung erklärt sich bereit, die Anlage bei Notwendigkeit (z.B. Begräbnis) zu öffnen und Sorge dafür zu tragen, dass vor Eintritt der Dunkelheit wieder verschlossen wird.
6. Dieses Übereinkommen tritt mit 1.1.2023 in Kraft und ist beiderseits mit dreimonatiger Frist kündbar.
7. entfällt

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

3. Abwasserverband Mittleres Schwarzatal, Mitgliedsbeitrag 2023

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den Mitgliedsbeitrag für den Abwasserverband Mittleres Schwarzatal für das Jahr 2023 in der Höhe von € 1.250.000,00 exkl. MWSt. bereitzustellen. Die Auszahlung erfolgt quartalsmäßig in vier Teilbeträgen.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Gemeinderat Schallert den Sitzungssaal.

VIII. Anträge der Geschäftsgruppe VIII

Stadtrat Gerhard Windbichler stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

Personalangelegenheiten

1. Dienstpostenplan 2023

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, nachstehende Verordnung zu erlassen:

Verordnung lt. Beilage VII

**Zum Antrag sprechen Gemeinderat Huber und Bürgermeister Dworak.
Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.**

2. Verordnung über die Zuordnung der Funktionsdienstposten

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die Verordnung über die Funktionsdienstposten des Allgemeinen Schemas und deren Zuordnung zu den Funktionsgruppen vom 14.12.2008, in der Fassung der Gemeinderatsbeschlüsse vom 14.12.2009, vom 13.12.2010, vom 12.12.2011, vom 10.12.2012, vom 9.12.2015, vom 11.12.2017, vom 10.12.2018, vom 9.12.2019 und vom 15.12.2021 mit Wirkung vom 1.1.2023 wie folgt abzuändern:

Stellvertreter des Leiters des Geschäftsbereiches III Funktionsgruppe 8

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Verwaltungsangelegenheiten

3. Zuschuss für die Pflege der Betriebsgemeinschaft

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, der Personalvertretung der Bediensteten der Stadtgemeinde Ternitz einen Zuschuss für die Pflege der Betriebsgemeinschaft für das Jahr 2022 in der Höhe von € 6.500,00 zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlassen die Gemeinderäte Martin Kurz und Mag. Spies den Sitzungssaal.

4. Schwarza Wasserband, Verbandsbeitrag 2023

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den Verbandsbeitrag für den Schwarza Wasserverband für das Jahr 2023 in der Höhe von € 15.723,00 bereitzustellen.

**Zum Antrag sprechen Gemeinderat Mag. Bozkurt und Stadtrat Windbichler.
Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.**

5. Kostenbeitrag IG Schwarza

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, der IG Schwarza einen Kostenbeitrag für die Bewirtschaftung mit Schafen in der Höhe von € 500,00 zuzuerkennen.

Die Bedeckung erfolgt durch Mehreinnahmen bei den Ertragsanteilen.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehren die Gemeinderäte Martin Kurz und Mag. Spies in den Sitzungssaal zurück.

6. Grünschnittentsorgung 2023

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, von April bis November 2023 eine kostenlose Grünschnittentsorgung durchführen zu lassen. In der Woche 13, 15, 18, 20, 22, 27, 29, 31, 33, 34, 36, 38, 40, 42 und 44 kann Grünschnitt in Haushaltsmengen von max. 2 m³ bei der Kompostanlage Posch in der Forststraße abgegeben werden.

Der Grünschnitt wird vom Personal der Firma Posch jeweils

am Freitag	von 14.00 bis 18.00 Uhr und
am Samstag	von 08,00 bis 12.00 Uhr

übernommen.

**Zum Antrag sprechen Gemeinderat Mag. Bozkurt und Stadtrat Windbichler.
Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.**

7. Bauhof, Verkauf LKW mit Ladekran

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den gebrauchten LKW MAN TGS 18.360 4x4 BL mit Ladekran Palfinger PK 12002 EH-C und Arbeitskorb, Baujahr 2011, zum Preis von € 41.300,00 aus dem Fuhrpark des Städtischen Bauhofes Ternitz an die KFZ-Reparaturwerkstätte Gottfried Kappel GesmbH, 7433 Mariasdorf 131, zu verkaufen.

Grundlage bildet das Angebot vom 23.11.2022 nach vorheriger Besichtigung.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Gemeinderat Schallert in den Sitzungssaal zurück.

Dringlichkeitsantrag seitens der FPÖ-Gemeinderatsfraktion

8. Verkehrsspiegel Ausfahrt Webereistraße/Putzmannsdorfer Straße

Dringlichkeitsantrag

Entsprechend § 46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung, stellen die unterzeichnenden Gemeinderäte folgenden Dringlichkeitsantrag zur Aufnahme in die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung am 13.12.2022:

Der Gemeinderat der Stadt Ternitz möge beschließen, zwei Verkehrsspiegel an der Ausfahrt Webereistraße zu errichten.

Begründung

Bei der Ausfahrt Webereistraße/Putzmannsdorfer Straße sollen zwei Verkehrsspiegel angebracht werden, da die Sicht auf den Verkehr auf der Putzmannsdorfer Straße bei der Ausfahrt Webereistraße eingeschränkt ist. Es gab bereits zwei Unfälle (die uns bekannt sind) an dieser Ausfahrt.

Zum Antrag sprechen die Stadträte Scherz und Windbichler und Gemeinderat Mag. Bozkurt.

Stadtrat Windbichler stellt im Zuge der Debatte den Abänderungsantrag, nach einem positiven Ergebnis einer Verkehrsverhandlung die entsprechenden Verkehrsspiegel aufzustellen.

Dieser Abänderungsantrag wird einstimmig angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes übergibt Bürgermeister Dworak den Vorsitz an Vizebürgermeister Mag. Samwald.

IX. Anträge der Geschäftsgruppe IX

Bürgermeister Rupert Dworak stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

1. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Pottschach, Kostenübernahme der Seilwindenüberprüfung des HLF 3

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, der Freiwilligen Feuerwehr Ternitz-Pottschach für die Überprüfung der Seilwinde beim HLF 3 eine Zuwendung in der Höhe von € 165,00 (= 100 %) zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Gemeinderat Schallert den Sitzungssaal und nimmt ab diesem Zeitpunkt nicht mehr an den Beratungen und Abstimmungen der Gemeinderatsitzung teil.

2. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Rohrbach, Kostenübernahme der Schallemissionsprüfung der Gasflaschen des ALF

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, der Freiwilligen Feuerwehr Ternitz-Rohrbach für die Schallemissionsprüfung der Gasflaschen des ALFs eine Zuwendung in der Höhe von € 2.588,40 (= 100 %) zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

3. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Dunkelstein, Umbau des Iveco Daily

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, der Freiwilligen Feuerwehr Ternitz-Dunkelstein für den Umbau des Iveco Daily eine Zuwendung in der Höhe von € 20.000,00 zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

4. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-St. Johann, Kostenübernahme der Service- und Reparaturarbeiten der TMB und des WLFA

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, der Freiwilligen Feuerwehr Ternitz-St. Johann für die Service- und Reparaturarbeiten bei der TMB und des WLFA eine Zuwendung in der Höhe von € 5.017,11 zu gewähren (= 100%).

TMB

Bronto	jährliche Wartung	€ 2.456,90
Sitec	jährliche Überprüfung der Airbox	€ 874,89

WLAF

Elektro Papa	Austausch der Akkus bei der Kranfernbedienung	€ 52,48
--------------	---	---------

TMB und WLFA

Kögl	Überprüfung der Seilwinden und Anbaugeräte 2021	€ 797,64
Kögl	Überprüfung der Seilwinden und Anbaugeräte 2022	€ 835,20
Gesamt		<u>€ 5.017,11</u>

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

5. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-St. Johann, Ansuchen um Kostenübernahme für den Ankauf von Reifen für das MTF

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, der Freiwilligen Feuerwehr Ternitz-St. Johann für den Ankauf von Reifen für das Mannschaftstransportfahrzeug eine Zuwendung in der Höhe von € 624,00 (= 100 %) zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

6. **Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Döppling, Ansuchen um Kostenübernahme für die Montage einer Dachmarkise am Kommandofahrzeug**

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, der Freiwilligen Feuerwehr Ternitz-Döppling einer Zuwendung für die Montage einer Dachmarkise am Kommandofahrzeug in der Höhe von € 1.265,74 zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

7. **Subventionen an Sportvereine**

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, folgenden Subventionen zu gewähren:

ATSV Ternitz, Sektion Kunstturnen
ao. Subvention für die Durchführung der NÖ Landesmeisterschaften im Kunstturnen in Ternitz € 2.000,00

Einmalige Förderung für die exorbitante Steigerung der Energiekosten:

SV Sportfreunde Pottschach € 6.000,00
ASK Sparkasse Ternitz € 6.000,00

Die Bedeckung erfolgt aus der Betriebsmittelrücklage.

Zum Antrag sprechen Gemeinderätin Mag. Spies und Bürgermeister Dworak.
Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

8. **Ausschreibung von Eislaufkursen**

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, folgende Eislaufkurse für Kinder ab 5 Jahren auf der Kunsteisbahn in Ternitz durchzuführen:

Kurs 1: 27. – 30.12.2022	4 Einheiten	Kursbeitrag inkl. Eintritt € 20,00/Kind
Kurs 2: 2. – 5.1.2023	4 Einheiten	Kursbeitrag inkl. Eintritt € 20,00/Kind
Kurs 3: 6. – 10.2.2023	5 Einheiten	Kursbeitrag inkl. Eintritt € 25,00/Kind

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

9. **Verleihung von Ehrenzeichen**

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, folgende Ehrenzeichen zu verleihen:

Goldener Ehrenring der Stadt Ternitz

BR Ing. Walter Leinweber, MSc, 2722 Winzendorf, Hauptstraße 195.

BR Ing. Leinweber ist seit 1990 Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Ternitz-Flatz, seit 2006 ist er Abschnittsfeuerwehrkommandant, seit 2005 Lehrbeauftragter der NÖ Landesfeuerwehrschule, seit 2000 Bezirkssachbearbeiter für vorbeugenden Brandschutz, seit 2011 allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger für Brandschutzwesen und Feuerpolizei und seit 2014 Sachverständiger für feuerpolizeiliche Beschau NÖLFV.

Großes Goldenes Ehrenzeichen der Stadt Ternitz

Oberforstrat DI Peter Lepkowicz, Leiter der MA 49 Forstverwaltung Quellschutz der Stadt Wien, geb. 15.3.1971, wh. 2661 Schwarzau im Gebirge, Graben 66/2.

DI Peter Lepkowicz hat mit überdurchschnittlichem Engagement die Sanierung des Sierningtal-Juwels Schloss Stixenstein in den letzten fünf Jahren ermöglicht. Die Arbeiten werden 2023 abgeschlossen.

Die Verleihung der Ehrenzeichen soll bei der Festveranstaltung zum Stadtjubiläum am 20. April 2023 stattfinden.

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Mag. Bozkurt und Huber und Bürgermeister Dworak.

Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

10. Landtagswahl 2023, Festsetzung Stundengeld für Wahlbehördenmitglieder

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, das Stundengeld für die Mitglieder der Wahlbehörden bei der am 29. Jänner 2023 stattfindenden Wahl des Landtages von Niederösterreich mit € 11,00 für jede begonnene Stunde festzusetzen.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

11. Auszahlung der Schulungsgelder für 2022 an die Gemeindevertreter

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den im Gemeinderat vertretenen Parteien für das Jahr 2022 einen Schulungskostenbeitrag in der Höhe von € 162,00 pro Mandat bereitzustellen.

Demnach erhalten die

SPÖ	mit 26 Mandaten	€ 4.212,00
ÖVP	mit 5 Mandaten	€ 810,00
FPÖ	mit 3 Mandaten	€ 486,00
NEOS	mit 2 Mandaten	€ 324,00
BüLi	mit 1 Mandat	€ 162,00
		<u>€ 5.994,00</u>

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

12. Resolution „Energiekosten und Baukosten explodieren – **Finanzkollaps der Gemeinden verhindern**“

Antrag

Der Gemeinderat möge den beiliegenden Resolutionstext zu beschließen.

Resolution lt. Beilage VIII

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

13. Errichtungs- und BetriebsgmbH der Stadt Ternitz, Bilanz 2021

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die Bilanz der Errichtungs- und BetriebsgmbH der Stadt Ternitz für das Bilanzjahr 1.1.2021 bis 31.12.2021 zur Kenntnis zu nehmen.

Die Bilanz der Errichtungs- und BetriebsgmbH der Stadt Ternitz für das Bilanzjahr 2021 wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

14. Errichtungs- und BetriebsgmbH der Stadt Ternitz, Schluss-/Liquidationsbilanz 2022

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die Schluss-/Liquidationsbilanz der Errichtungs- und BetriebsgmbH der Stadt Ternitz für das Bilanzjahr 2022 zur Kenntnis zu nehmen.

Die Schluss-/Liquidationsbilanz der Errichtungs- und BetriebsgmbH der Stadt Ternitz für das Bilanzjahr 2022 wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

Dringlichkeitsantrag

15. Bericht über die Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss vom 12. Dezember 2022

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses, Gemeinderat Mag. Ilhami Bozkurt, legt den Bericht des Prüfungsausschusses über die Gebarungsprüfung vom 12. Dezember 2022 vor.

Der Bericht wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes übernimmt Bürgermeister Dworak wieder den Vorsitz.

X. Anträge der Geschäftsgruppe X

Vizebürgermeister Mag. Christian Samwald stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

1. Förderung für die Schaffung eines Eigenheims

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, folgenden Förderungswerbern für die Schaffung eines Eigenheims Förderungsbeträge wie folgt zu gewähren:

Muhammad Güngördü Rohrbacher Straße 8C, 2630 Ternitz € 2.000,00

Die Bedeckung erfolgt durch Mehreinnahmen bei den Ertragsanteilen.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

2. Förderung für die Erneuerung von Fassaden

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den nachstehenden Förderungswerbern für die Erneuerung von Fassaden folgende Förderungsbeträge zu gewähren:

Bierbaumer Jürgen	Mühlgasse 7, 2630 Ternitz	€ 700,00
Posch Philipp	J. Lenzenhofer-Gasse 17, 2630 Ternitz	€ 700,00
Papst Helga	Danegger Straße 11, 2630 Ternitz	€ 700,00
Sirovnik Thomas	Straße d. 12. Februar 10 C, 2630 Ternitz	€ 700,00
Scheibenreif Lorenz	Flatzer Straße 122 1 und 2, 2620 Ternitz	€ 700,00

Die Bedeckung erfolgt durch Mehreinnahmen bei den Ertragsanteilen.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Stadträtin KommR Klengl den Sitzungssaal.

3. Förderung für die Errichtung einer Heizungsanlage

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den nachstehenden Förderungswerbern für die Errichtung einer Heizungsanlage mit erneuerbarer bzw. biogener Energie folgende Förderungsbeträge zu gewähren:

Mandl Karl und Monika	R. Reiterer-Gasse 13, 2630 Ternitz	€ 375,00
Turk Lukas	Raglitzer Straße 31, 2631 Ternitz	€ 375,00
Kloiböck Manfred	Siedinger Straße 31, 2631 Ternitz	€ 375,00
Bierbaumer Jürgen	Mühlgasse 7, 2630 Ternitz	€ 375,00
Gruber Dieter	Raxgasse 17, 2630 Ternitz	€ 375,00
Koisser Gerhard	Lobengasse 35, 2630 Ternitz	€ 375,00
Eichberger Heribert	Nussdorfasse 26, 2620 Ternitz	€ 375,00
Ritter Johann	Jasminstraße 14, 2630 Ternitz	€ 375,00
Haslinger-Spies Dorothea	Dunkelsteiner Straße 43, 2630 Ternitz	€ 375,00
Freisinger Matthias	Am Gratzter 33, 2630 Ternitz	€ 375,00
Ungerböck Wolfgang	Mühlgasse 3, 2630 Ternitz	€ 375,00
Muß Agnes	Forstnerweg 11 G, 2630 Ternitz	€ 375,00
Zwazl Werner	Pfandwiesengasse 28, 2630 Ternitz	€ 375,00

Stasny Michael	Veilchengasse 10, 2630 Ternitz	€ 375,00
Dunst Gernot	Köttlacher Gasse 3, 2630 Ternitz	€ 375,00
Wallner Christine	Schöpfwerkstraße 101, 2630 Ternitz	€ 375,00
Gubgska Ludwig	Ackergasse 10, 2630 Ternitz	€ 375,00
Heuberger Helmut	J. Steiner-Gasse 24, 2630 Ternitz	€ 375,00
Tanowski Franz	Edisongasse 8 F, 2630 Ternitz	€ 375,00
Dunst Erika	Köttlacher Gasse 3, 2630 Ternitz	€ 375,00
Weninger Franz	Schmeltzgasse 12, 2620 Ternitz	€ 375,00
Zuckerhut Franz	Purgstallgasse 4, 2630 Ternitz	€ 375,00
Magritzer Gerald	Breitenweg 4, 2630 Ternitz	€ 375,00
Steiner Florian	Pottschacher Straße 38, 2630 Ternitz	€ 375,00
Reisner Andreas	Pottschacher Straße 51, 2630 Ternitz	€ 375,00
Frais Franz	Hintenburger Straße 7, 2630 Ternitz	€ 375,00
Wallner Johannes	Flatzer Straße 158, 2620 Ternitz	€ 375,00
Ramsl Irene	Siedinger Straße 19, 2631 Ternitz	€ 375,00
Bekjiri Mirlinda	Triester Straße 29, 2630 Ternitz	€ 375,00
Weiß Josef	Kaplangasse 34, 2630 Ternitz	€ 375,00

Die Bedeckung erfolgt durch Mehreinnahmen bei den Ertragsanteilen.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlassen die Gemeinderäte Kargl und Graf wegen Befangenheit den Sitzungssaal.

4. Förderung für die Errichtung einer Sonnenenergieanlage

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den nachstehenden Förderungswerbern für die Errichtung einer Sonnenenergieanlage folgende Förderungsbeträge zu gewähren:

Gasteiner Thomas	Friedhofgasse 5, 2630 Ternitz	€ 525,00
Zuckerhut Franz	Purgstallgasse 4, 2630 Ternitz	€ 525,00
Schmid Guido	Platanenstraße 12 C, 2630 Ternitz	€ 225,00
Bierbaumer Jürgen	Mühlgasse 7, 2630 Ternitz	€ 375,00
Gansterer Manfred	Haberlergasse 16, 2630 Ternitz	€ 525,00
Kargl Roman	Raglitzer Straße 111 a, 2630 Ternitz	€ 525,00
Grabner Willfried	Edelweißgasse 3, 2630 Ternitz	€ 375,00
Wagner Matthias	F. Samwald-Straße 5 a, 2630 Ternitz	€ 525,00
Mohr Franz	Wiesengasse 5 K, 2630 Ternitz	€ 375,00
Waldherr Timo	Spiegelstraße 48, 2620 Ternitz	€ 525,00
Wagner Kurt	Billrothgasse 6, 2630 Ternitz	€ 525,00
Tanzer Christian	Pappelgasse 11, 2620 Ternitz	€ 375,00
Schallert Barbara	Bessemergasse 3, 2630 Ternitz	€ 525,00
Fuchs Harald	Talgasse 11, 2620 Ternitz	€ 525,00
Strebinger Franz	Thanner Straße 8, 2631 Ternitz	€ 525,00
Kichler Christa	Lautnergasse 9, 2630 Ternitz	€ 525,00
Dittler Claudia	Sonnwendsteinstraße 37 F, 2630 Ternitz	€ 525,00
Doubek-Egger Annemarie	Burg Neudegg-Gasse 11, 2630 Ternitz	€ 375,00
Magritzer Gerald	Breitenweg 4, 2630 Ternitz	€ 525,00
Hirschler Herbert	Agnegasse 2, 2630 Ternitz	€ 525,00

Elektro Weigand	Rechengasse 19, 2630 Ternitz	€ 525,00
Hofmann Friederike	Resselgasse 6, 2630 Ternitz	€ 300,00
Graf Gerhard	Pottschacher Straße 72, 2630 Ternitz	€ 525,00
Koglbauer Udo	Primelgasse 16, 2630 Ternitz	€ 475,00
Schauer Josef	Thanner Straße 86, 2631 Ternitz	€ 525,00
Seebacher Brigitta	Zwischengasse 4, 2630 Ternitz	€ 525,00
Brechlmacher Josef	Forstnerweg 11 B, 2630 Ternitz	€ 450,00
Doblreiter Philip	Sonnwendsteinstraße 37 A, 2630 Ternitz	€ 450,00
Kürner Peter	Straße d. 12. Februar 12 D, 2630 Ternitz	€ 450,00
Reisinger Reinhold	Friedhofgasse 40, 2630 Ternitz	€ 525,00
Puchegger Brigitte	Veilchengasse 6, 2630 Ternitz	€ 525,00
Teigl Horst und Sonja	Bessemergasse 5, 2630 Ternitz	€ 525,00

Die Bedeckung erfolgt durch Mehreinnahmen bei den Ertragsanteilen.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

5. Kostenbeitrag für die Weihnachtsbeleuchtung 2022/23 am Petersberg und in St. Johann

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, im Zuge der Weihnachtsbeleuchtung 2022/23 der Dorfgemeinschaft St. Johann/Hintenburg für die Aufstellung und Beleuchtung eines Christbaumes im Ortsteil St. Johann einen Kostenbeitrag in der Höhe von € 145,00 und der Hoyos'schen Verwaltung Dunkelstein, Herrn Johann Past, wohnhaft in 2630 Ternitz, Dunkelsteiner Straße 22, für die Gestaltung der Weihnachtsbeleuchtung am Petersberg einen Kostenbeitrag in der Höhe von € 250,00 zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Gemeinderat Christoph Wagner den Sitzungssaal. Stadträtin KommR Klengl und die Gemeinderäte Graf und Kargl kehren in den Sitzungssaal zurück.

6. Baurechtsvertrag Hauptstraße 5 – 7

Antrag

Der Gemeinderat möge den Baurechtsvertrag für die Südraum Gemeinnützige Wohnbaugesellschaft mbH, Linsbergerstraße 1/1/3, 2822 Bad Erlach, zur Errichtung einer Wohnhausanlage für Junges Wohnen beschließen. Die Baurechtsdauer ist auf 50 Jahre beschränkt. Der Baurechtszins beträgt jährlich € 20.000,00 (Gesamt € 1.000.000,00). Der Baurechtszins der ersten 30 Jahre wird zur Hälfte im Voraus (ab Eintrag im Grundbuch) bezahlt – Höhe € 300.000,00, die zweite Hälfte wird ab Fertigstellung der Wohnhausanlage bezahlt – € 10.000,00 pro Jahr. Ab dem 31. Jahr wird der jährliche Baurechtszins fällig.

Die Abbruchkosten werden vom Baurechtsnehmer getragen. Der Baurechtszins ist wertgesichert.

Baurechtsvertrag lt. Beilage IX

Zum Antrag sprechen Gemeinderat Mag. Bozkurt, Stadtrat KommR Spicker, Vizebürgermeister Mag. Samwald und Bürgermeister Dworak.
Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

7. Vereinbarung zur Errichtung eines öffentlichen Spielplatzes im Bereich Hauptstraße 5

Antrag

Der Gemeinderat möge die Vereinbarung zwischen der Stadtgemeinde Ternitz und dem Bauträger, Südraum Gemeinnützige Wohnbaugesellschaft mbH, Linsbergerstraße 1/1/3, 2822 Bad Erlach, zur Errichtung eines öffentlichen Spielplatzes auf der Parz. 440/2 KG Rohrbach beschließen. Die Errichtungskosten trägt der Bauträger.

Vereinbarung lt. Beilage X

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Gemeinderat Christoph Wagner in den Sitzungssaal zurück. Stadtrat Scherz verlässt den Sitzungssaal.

8. Anmietung einer Grundstücksfläche von der ÖBB für die Errichtung einer Trafik

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den Mietvertrag für die Teilfläche eines Grundstückes im Bereich der Haltestelle Pottschach, vorbehaltlich der Zustimmung des Vorstandes der ÖBB Infrastruktur AG, mit den Grundlagen:

Dauer:	30 Jahre
Miete monatlich	€ 135,00
Fläche	267,41 m ²

und einer Investitionsablöse zustimmen.

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Martin Kurz, Mag. Spies, Huber und Mag. Bozkurt, Stadtrat KommR Spicker, Vizebürgermeister Mag. Samwald und Bürgermeister Dworak.

Für den Antrag stimmen die 22 anwesenden Gemeindevertreter der SPÖ und die 5 Gemeindevertreter der ÖVP. Gemeinderat Martin Kurz (FPÖ), Gemeinderat Mag. Bozkurt (NEOS) und Gemeinderätin Mag. Spies (BüLi) stimmen gegen den Antrag.

Der Antrag gilt daher als mit Stimmenmehrheit angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Stadtrat Scherz in den Sitzungssaal zurück.

9. Errichtung einer Trafik bei der Haltestelle ÖBB Pottschach, Vergabe von Professionsarbeiten

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die Professionistenarbeiten für die Errichtung einer Trafik bei der Haltestelle ÖBB Pottschach an nachfolgende Firmen zu vergeben:

Abbrucharbeiten:

Pusiol Bauunternehmung GmbH
Wiener Straße 125, 2640 Gloggnitz netto € 59.965,34

Baumeisterarbeiten:

Pusiol Bauunternehmung GmbH
Wiener Straße 125, 2640 Gloggnitz netto € 104.171,85

Heizung und Sanitärinstallation:

Ziegler GesmbH
Zwischengasse 13, 2630 Ternitz netto € 27.439,15

Elektroinstallation:

Apfler GmbH
Sierningstraße 11, 2734 Puchberg netto € 25.243,82

Zimmermannsarbeiten:

Haidbauer Holzbau GesmbH
Bergwerkstraße 18, 2640 Gloggnitz netto € 57.053,07

Spengler – Foliendach:

Ing. Norbert Kabicher
Fabrikstraße 595, 2823 Pitten netto € 9.334,20

Gesamt netto € 283.207,43

Zum Antrag spricht Gemeinderätin Mag. Spies.

Für den Antrag stimmen die 22 anwesenden Gemeindevertreter der SPÖ und die 5 Gemeindevertreter der ÖVP. Die 2 anwesenden Gemeindevertreter der FPÖ, Gemeinderat Mag. Bozkurt (NEOS) und Gemeinderätin Mag. Spies (BüLi) stimmen gegen den Antrag.

Der Antrag gilt daher als mit Stimmenmehrheit angenommen.

10. Pavillon Kindlwald, Vergabe von Professionistenarbeiten

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die Professionistenarbeiten für die Errichtung eines Pavillons am Kindlwald an nachfolgende Firma zu vergeben:

Baumeisterarbeiten:

Berl Bau GesmbH
Lärchengasse, 2630 Ternitz brutto € 49.048,38

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Danach wird in den nichtöffentl. Teil der Sitzung eingegangen.

Schluss der Sitzung 22.02 Uhr

Bürgermeister:

Stadtrat:

Stadtrat:

Gemeinderat:

Gemeinderat:

Gemeinderat:

Schriftführer: